

Musikschul-Killer-Award

Berliner Musikschullehrer werden morgen, 12.30 Uhr, vor dem Konzerthaus am Gendarmenmarkt eine Protestkundgebung abhalten. Ein großer Teil der etwa 1 500 Honorarkräfte an den Musikschulen der Stadt hat neue Honorarverträge zurückgewiesen. Nun wird diesen Lehrern kurz vor den Sommerferien massenhaft gekündigt. Dazu sehen sich die Bezirke wegen einer neuen »Honorarordnung« des Senats gezwungen. Am Arbeitsmarkt werden fieberhaft neue Lehrkräfte für den Herbst gesucht. »Die Eltern und Schüler wollen ihre Lehrer behalten«, sagt Stefan Gretsch von der ver.di-Fachgruppe Musik. »Die Lehrkräfte akzeptieren keine weitere Verschlechterung ihrer Einkommen und Arbeitsbedingungen.« Die »seit Jahrzehnten gewachsene finanzielle und soziale Benachteiligung« ihrer Berufsgruppe sei »unerträglich geworden«. Bei der Kundgebung morgen wollen ver.di und die Berliner Landeslehrerververtretung dem Senat den »Musikschul-Killer-Award 2013« verleihen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/202540.musikschul-killer-award.html>